

Leistungsbewertung

an der Grundschule Mammolshain (Stand Januar 2026)

1. Allgemeines

„Leistungsbewertung ist ein pädagogischer Prozess, der in den Diensten der individuellen Leistungserziehung steht und der sich nicht nur auf das Ergebnis punktueller Leistungsfeststellungen, sondern auf den gesamten Verlauf der Lernentwicklung der Schüler und Schülerinnen bezieht. Der Verlauf der Lernentwicklung ist daher in die abschließende Leistungsbewertung einzubringen und soll den Schülern und Schülerinnen eine ermutigende Perspektive für die weitere Entwicklung eröffnen.“ (aus: Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses VOGSV, Stand 2011)

2. Richtlinien für Leistungsnachweise der Fächer Deutsch, Mathematik und Sachunterricht (Grundlage: VOGSV)

Jahrgang 1:

- nur Übungsarbeiten von höchstens 15 Minuten (Anzahl ist nicht festgelegt)

Jahrgang 2:

- in Deutsch u. Mathematik **bis zu** 4 Klassenarbeiten von höchstens 15 Minuten
- **es können unbenotete** Übungsarbeiten von höchstens 15 Minuten geschrieben werden (Anzahl ist nicht festgelegt)

Jahrgang 3:

- in Deutsch und Mathematik **maximal** 6 Klassenarbeiten bis zu 30 Minuten
- in Deutsch, Mathematik und Sachunterricht jeweils **maximal** 3 Lernkontrollen bis zu 15 Minuten
- unbenotete Übungsarbeiten (Anzahl ist nicht festgelegt)

Jahrgang 4:

- in Deutsch und Mathematik **maximal** 6 Klassenarbeiten bis zu 45 Minuten
- in Deutsch, Mathematik und Sachunterricht jeweils **maximal** 4 Lernkontrollen bis zu 30 Minuten
- unbenotete Übungsarbeiten (Anzahl ist nicht festgelegt)

Alle Lernkontrollen und Klassenarbeiten werden spätestens fünf Tage vor dem Termin schriftlich bekannt gegeben.